

Aus diesen Büchern wird

Antje Babendererde

während der Schülerlesetage Göttingen 2017
zum Motto „TIERisch spannend“ lesen:



Der Kuss des Raben

Arena-Verlag 2016

Thema: Elektrisierender Thriller um einen Psychopathen

Inhalt: Die slowakische Gastschülerin Mila ist schön und rätselhaft. Ihre Vergangenheit will sie um jeden Preis geheim halten. In Moorstein (Thüringen) sucht die Sechzehnjährige einen Neuanfang und findet ihre große Liebe. Der selbstsichere Tristan, eigentlich unerreichbar, erwählt ausgerechnet sie! Mila kann ihr Glück kaum fassen. Doch auch Tristan hat ein Geheimnis. Als in der Kleinstadt ein junger Mann namens Lucas auftaucht und das Haus der Rabenfrau in Besitz nimmt, erwachen die Schatten der Vergangenheit zum Leben. Denn Lucas und Tristan scheinen sich zu kennen - und zu hassen. Im undurchsichtigen Spiel der beiden gerät Mila zwischen die Fronten und findet sich plötzlich vor einem finsternen Abgrund wieder ...

Altersgruppe: ab 15 Jahren

Lesermeinung:

„Immer wieder schlägt die Handlung überraschende Haken und niemals weiß man genau, in welche Richtung man geführt wird. Das (fiktive) Städtchen Moorstein im Thüringer Schiefergebirge mit den alten Schieferbrüchen und verfallenen Fabrikgebäuden in der Umgebung sind ein wunderbar stimmungsvoller Handlungsort. Die Bilder, die beim Lesen vor meinem inneren Auge entstanden sind, haben sich perfekt mit der geheimnisvollen Geschichte, den düsteren Geschehnissen in der Vergangenheit und den alten Legenden verwoben.“

„Der Kuss des Raben“ ist auf jeden Fall ein Highlight für mich. Ich war von der ersten Seite an gefesselt, und das Buch begeisterte mich von Seite zu Seite mehr.“

Preis: 17,99 (Hardcover)



Isegrim
Arena-Verlag 2013

Thema:

Ein ungesühntes Verbrechen. Ein düsteres Geheimnis aus der Nazi-Zeit. Und ein Mädchen, das nicht bereit ist, wegzusehen.

Inhalt:

Der Wald ist Jolas Refugium. Hier kennt sie jeden Winkel, jeden Baum, jedes Tier. Hier ist sie weit weg von ihrer überängstlichen Mutter, der Langeweile in ihrem Heimatdorf und dem besitzergreifenden Freund. Doch in der letzten Zeit gehen Veränderungen im Wald vor sich. Irgendetwas oder irgendjemand treibt hier sein Unwesen, beobachtet sie, folgt ihr. Als Jola auf einen fremden Jungen trifft, der sie seltsam fasziniert, scheint das Rätsel gelöst. Sie ahnt nicht, welches düstere Geheimnis der Wald noch hütet. Und dass hinter allem ein furchtbares Verbrechen steht, das Jola seit fünf Jahren zu vergessen versucht.

Leseprobe:

„Kai betrachtet mich mit einer Mischung aus milder Nachsicht und Spott, aber sein Blick täuscht. Seit wir ein Paar sind, geht ihm mein Faible für den Wald und seine Bewohner zunehmend auf die Nerven. Kai findet Tiere nur mäßig aufregend, wie die meisten Jugendlichen, die auf dem Dorf aufgewachsen sind. Außerdem will er mich mit niemandem teilen - nicht mal mit einer Blindschleiche...“

Lesermeinung:

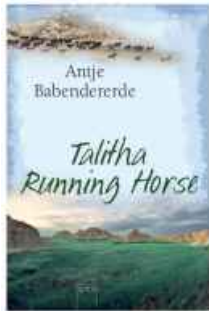
"Isegrim" von Antje Babendererde war ein absolutes Lesevergnügen für mich. Sehr ruhig und gefühlvoll geht der Roman in die Tiefe und hat mich weit in die dortige Welt hineingezogen. Die tollen Charaktere sind mir nahe gekommen und haben mich dabei sehr berührt. "Isegrim" ist ein toller Jugendroman, den ich voll und ganz empfehlen kann.“

Altersgruppe: 14 bis 16 Jahre
Preis: 16,99 €



SCHÜLERLESETAGEN
GÖTTINGEN

2017



Talitha Running Horse
Arena-Verlag 2005

Thema: Eine Pferdeggeschichte aus einem Indianer-Reservat

Inhalt:

Die dreizehnjährige Tally, eine Lakota Halbblutindianerin, liebt Pferde über alles. Aber ihr Vater, mit dem sie im Reservat lebt, ist zu arm, um sich Pferde zu halten. Als in die Nachbarschaft ihrer Tante Charlene eine Familie zieht, die Appaloosas züchtet, lernt Tally endlich reiten. Sie verliebt sich sowohl in Stormy, ein winziges gepunktetes Fohlen als auch in Neil Thunderhawk, den Sohn der Nachbarsfamilie.

Tally träumt davon, Stormy eines Tages zu besitzen und mit der Stute am alljährlichen Gedenkkritt für Häuptling Big Foot teilzunehmen. Und sie träumt davon, mit Neil zusammen zu sein.

Doch diese Träume scheinen unerfüllbar. Stormy wird schwer verletzt und Tally fühlt sich schuldig. Neil küsst Suzy Eagle Bear und als auch noch ihr Trailer abbrennt, und sie zu ihrer Tante Charlene ziehen muss, bricht für Tally eine Welt zusammen. Denn sie kann ihre Tante Charlene nicht ausstehen und Kusine Marlin piesackt sie wo er nur kann.

Doch so widrig die Umstände auch sind, Tally gibt nicht auf.

Werden ihre Wünsche in Erfüllung gehen?

Leseprobe:

„Dann komme ich übermorgen wieder“, sagte ich kurzentschlossen und wandte mich zum Gehen. Nichts wie weg hier, dachte ich.

Aber Neil machte einen großen Schritt auf mich zu und hielt mich am Arm fest. „Nunwarte doch mal“, sagte er.

Ich musste ihn so erschrocken angesehen haben, dass er seine Hand zurückzog - als hätte er sich verbrannt. „Dad hat gesagt, ich soll mit dir reiten üben wenn du kommst.“

Ich schüttelte den Kopf. Das war ein Reflex.

„Du willst nicht?“, fragte er und seine dunklen Augen verengten sich zu schmalen Schlitzen. „Warum denn nicht, wo du schon einmal hier bist?“

Ich brachte kein Wort heraus. Mir fiel nichts ein, was ich hätte erwidern können, kein Argument, das dagegen sprach. Ich wusste, dass Neil ein hervorragender Reiter war und genauso gut mit Pferden umgehen konnte wie sein Vater. Ich hatte gesehen, wie er mit Taté sprach, dem gefleckten Hengst. Und konnte beschwören, dass das Pferd zugehört hatte.

Wie hätte ich ihm sagen sollen, dass ich in seiner Gegenwart plötzlich weiche Knie bekam und nicht einmal laufen konnte, geschweige denn reiten. Mein Herz schlug so wild gegen meine Brust, dass ich fürchtete, er könne es hören oder gar sehen. Ich schämte mich und wünschte, auf der Stelle in ein Mauselloch verschwinden zu können. Aber das war wohl einer dieser Wünsche, die leider nie in Erfüllung gingen...“



Lesermeinung:

„Man begleitet Tally durch die schönste und zugleich schwerste Zeit des Lebens, die Pubertät. Das Mädchen muss viele Schicksalsschläge wegstecken und die erste Liebe, das Verändern des Körpers ebenso verarbeiten wie das Aufeinanderprallen von Moderne und Traditionen. Sie trifft auf Menschen, die ihr das Leben schwer machen. Und doch gibt es Menschen, die sich um sie kümmern, sie unterstützen. Gleichzeitig wird sie selbstständiger, erwachsener. Man möchte das Mädchen in seine Arme schließen und sie trösten. Tally ist eine starke, junge Frau, von der sich viele eine Scheibe abschneiden können.“

Preis:

6,99 € (TB)



SCHÜLERLESETAGE
GÖTTINGEN

2017



Der Gesang der Orcas
Arena-Verlag 2003

Inhalt:

Eine faszinierende Geschichte über Orcas

Die fünfzehnjährige Sofie und ihr Vater können den Tod der Mutter nur schwer verwinden und jeder trauert auf eigene, einsame Weise. Eine gemeinsame Reise an die Nordwestküste Amerikas soll beide einander wieder näher bringen. Aber Sofie verliebt sich in den sechzehnjährigen Makah-Indianer Javid und verbringt viel Zeit mit ihm, während ihr Vater seinem Beruf nachgeht und fotografiert.

Sofie und Javid haben ein Geheimnis: So oft es geht sind sie mit einem Schlauchboot auf dem Meer und besuchen eine kleine Orcagruppe, die sich vor der Küste aufhält. Als sie einmal von einem Sturm überrascht werden und eine Nacht in einer Fischerhütte verbringen müssen, kommt es beinahe zum Bruch zwischen Sofie und ihrem Vater...

Leseprobe:

„Regen trieb mir ins Gesicht. Den Kopf tief zwischen die Schultern gezogen, lief ich die Hauptstraße von Neah Bay entlang. Es war nicht kalt, aber furchtbar nass. Ich dachte, dass dies vermutlich die dunkelste und feuchteste Ecke von ganz Amerika war. Ausgerechnet hierher hatte es mich verschlagen: an einen Ort am Ende der Welt!

Zum Ausgleich war ich allerdings Javid begegnet und dem Ozean mit diesen wunderschönen faszinierenden Geschöpfen, den Orcas. Ihre riesigen glänzenden Körper mit den kräftigen Flossen gingen mir nicht aus dem Sinn, genauso wenig wie Javid Ahdunko.

„Hey Copper“, rief auf einmal jemand hinter mir und ich drehte mich um, weil ich seine Stimme erkannte. Ich blickte über die Straße, um mich zu vergewissern, dass er tatsächlich mich meinte. Javid holte mich ein und grinste, die Hände tief in den Taschen seiner alten gelben Wetterjacke vergraben. „Wo willst du denn hin?“

„Ich hab Hunger“, sagte ich, was sogar stimmte und sah ihn an. Er hatte seine Baseballkappe jetzt richtig herum auf, damit das Schild ihm den Regen aus dem Gesicht hielt.

„In Washburnes Supermarkt gibt’s was zu essen“, sagte er. „Wenn du nichts dagegen hast, komme ich mit.“

Ich zuckte die Achseln. Es war eine einstudierte Geste um meine Gefühle zu verbergen und noch unberührbarer zu scheinen als ich es ohnehin schon war.“

Lesermeinung:

„Der Gesang der Orcas ist das schönste Buch, das ich kenne. Es hat mir geholfen, zu verkraften als mein Freund mich verlassen musste. Ich war sprachlos, als ich es gelesen habe. Kein Wunder, dass ich es schon mehr als zehnmals durch habe. Mich faszinieren der Makah Junge David und sein Wesen!!!“

Preis: Sonderausgabe 6 €

Antje Babendererde's Bücher zu „TIERisch spannend“ im Überblick:

Titel	Jahrgangsstufe (Klasse)	ISBN
Der Kuss des Raben	9. bis 11. Klasse	978-3-407-82101-0
Isegrim	8. bis 10. Klasse	978-3-401-06753-7
Talitha Running Horse	7./8. Klasse	978-3-401-02937-5
Der Gesang der Orcas	7./8. Klasse	979-3-401-02393-4

Das Besondere an den Büchern von Antje Babendererde:

Die Autorin kennt alle Schauplätze ihrer Romane selbst, deswegen wirken die Schilderungen so authentisch.

Lesungstermine:

Mo., 8.5.17	Di., 9.5.17	Mi., 10.5.17	Do., 11.5.17	Fr., 12.5.17
	x	x	x	x

Darüber freut sich die Autorin:
Stilles Wasser bei den Lesungen